

Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Wien, am 14. Juli 2014

Geschäftszahl:
BMFJ-430305/0002-BMFJ - I/5/2014

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 1478/J betreffend Bundesfördermittel für Organisationen mit Abgrenzungsproblemen zur Gewalt - Aktion Kritischer Schüler/innen (AKS), welche die Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz und weitere Abgeordnete an mich richteten, stelle ich als Bundesministerin für Familien und Jugend fest: Es wird festgehalten, dass der Verein Aktion Kritischer Schüler/innen (AKS) als eigenständiger Verein agiert, nicht Teil der Sozialistischen Jugend ist, und vom ho. Ressort auch als solcher behandelt wird.

Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:

Ja.

Antwort zu Punkt 2 und 3 der Anfrage:

Die Aktion Kritischer Schüler/innen (AKS) hat in den Jahren 2011 bis heute nachstehende Förderungen gemäß Bundes-Jugendförderungsgesetz (B-JFG) erhalten:

Jahr	Widmung	Summe
2011	Basisförderung gemäß § 7 Abs. 3 Bundes-Jugendförderungsgesetz 2000 (1. Rate)	€ 18.168,20
2011	Basisförderung gemäß § 7 Abs. 3 Bundes-Jugendförderungsgesetz 2000 (2. und letzte Rate)	€ 18.168,20
2011	Mitgliedsbeitrag für die Geschäftsstelle der Bundes-Jugendvertretung 2011	€ 9.000,00
2011	Projekt: Gib Vorurteilen kein Daheim	€ 8.048,00
2011	Projekt: Raise your voice	€ 3.000,00
2011	Projekt: Syntax	€ 21.600,00
2011	Projekt: Baustelle Schule - Jetzt nehmen wir's in die Hand	€ 3.688,40
2012	Basisförderung gemäß § 7 Abs. 3 Bundes-Jugendförderungsgesetz 2000 (1. Rate)	€ 18.168,20

2012	Basisförderung gemäß § 7 Abs. 3 Bundes-Jugendförderungsgesetz 2000 (2. und letzte Rate)	€ 18.168,20
2012	Mitgliedsbeitrag für die Geschäftsstelle der Bundes-Jugendvertretung 2012	€ 9.000,00
2012	Projekt: Sei wählerisch	€ 3.595,56
2012	Projekt: Syntax	€ 19.200,00
2012	Projekt: Gemeinsam laut, gemeinsam stark - Beweg den Stillstand	€ 5.715,40
2012	Projekt: Cross the borders - Gib Rassismus keine Chance	€ 5.141,44
2012	Projekt: Own your beauty	€ 1.614,00
2012	Projekt: Weil Schule mehr kann - Schulworkshopinitiative	€ 1.070,00
2013	Basisförderung gemäß § 7 Abs. 3 Bundes-Jugendförderungsgesetz 2000 (1. Rate)	€ 18.168,20
2013	Basisförderung gemäß § 7 Abs. 3 Bundes-Jugendförderungsgesetz 2000 (2. und letzte Rate)	€ 18.168,20
2013	Mitgliedsbeitrag für die Geschäftsstelle der Bundes-Jugendvertretung 2013	€ 9.000,00
2013	Projekt: Syntax 2013	€ 19.200,00
2013	Projekt: Raise your voice	€ 709,94
2013	Projekt: Feminismus Ist	€ 10.373,53
2014	Basisförderung gemäß § 7 Abs. 3 Bundes-Jugendförderungsgesetz 2000 (1. Rate)	€ 18.168,20
2014	Mitgliedsbeitrag für die Geschäftsstelle der Bundes-Jugendvertretung 2014	€ 9.000,00
2014	Projekt: Recht du hast!	€ 2.559,59
2014	Projekt: Syntax - Schülerinnenzeitung	€ 19.200,00

Antwort zu Punkt 4 bis 8 der Anfrage:

Eingangs darf ich feststellen, dass keinerlei Förderungsmittel des Bundesministeriums Familien und Jugend oder Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend für den Schülerkalender 2012/13 verwendet wurden.

Als zuständige Verwaltungsbehörde ist mein Ressort verpflichtet, Gesetze, die im Nationalrat beschlossen wurden, zu vollziehen. So ist es auch mit dem Bundes-Jugendförderungsgesetz. Im Gegensatz zu den diversen Förderungsgebarungen der Länder ist somit eine Förderung für die Aktion Kritischer Schüler/innen (AKS) keine Ermessenssache, sondern eine gesetzliche Verpflichtung der nur dann nicht nachgekommen werden darf, wenn die entsprechende Beweislage hinsichtlich nicht erfüllter Förderungsbedingungen durch eine Organisation vorliegt.

Die Aktion Kritischer Schüler/innen (AKS) erfüllt - gemäß den dafür vorgesehenen Nachweisen - alle notwendigen und gesetzlich vorgegebenen Voraussetzungen, die für den Bezug einer Förderung notwendig sind.

Des Weiteren erfüllt die Aktion Kritischer Schüler/innen (AKS) als Mitglied sowohl der Österreichischen Bundes-Jugendvertretung (B-JV), als auch des geschäftsführenden Vereins der B-JV, Verein Österreichische Kinder- und Jugendvertretung (ÖJV), die ÖJV-Statuten.

Dennoch wurde die Aktion Kritischer Schüler/innen (AKS) seitens des Ressorts gebeten, zu den Vorwürfen Stellung zu nehmen und hat wie folgt geantwortet:

Die Aktion kritischer Schülerinnen und Schüler distanziert sich gegenüber jeglichen Gewaltvorwürfen zur Gänze. Aus unserem Organisationsverständnis heraus vertreten und streben wir ein gewaltfreies Leben auf allen Ebenen an und setzen uns aktiv für eine (weltweite) Friedenspolitik ein (siehe Grundsatzprogramm der Aktion kritischer Schüler_innen)


Ad Schülerkalender-Inserat:

Ziel dieser Aktion(en) ist es, gesellschaftliche Tabuthemen und Phänomene wie Rassismus offen anzusprechen. Diese richten sich aber nicht gegen die Person Strache. Niemand wird z.B. dazu aufgerufen, „Herrn Strache eine zu Kleben“ (körperliche Gewalt) sondern im übertragenen Sinn – eine Briefmarke anzubringen. Natürlich ist es festzuhalten, dass dies ein Wortspiel ist.

Es wurde bereits an die AKS Oberösterreich eine Rüge ausgeteilt. Die Landesorganisation wird dies in ihrem nächsten Gremium behandeln.

Mit besten Grüßen,

Dr. KARMASIN

4 von 4	Signaturwert	<p style="text-align: center;">K75/AB-XXV-GB-Aufgabenwortung</p> <p style="text-align: center;">R2a/KUg3nDwTDrwhfcszsbuWgung</p> <p>oAafkhDaXBLWkiTpskR2a/KUg3nDwTDrwhfcszsbuWgungW9SUx5ZY+POjqlBQIPWl9 FsTDkPwpAO57UjO1qTC9xqx632TRrMVOGRWtqj5oayHwuge16AJ97f6vKog5rpCPDX8kiHRIm1cQ6 LCKMUoXX8Q8wRAZ7irsM0aL64kSBllSwT26GaQEe/ElihfcqjZbJ1mhlJxnXDRBAezhixPaOpm/S EJPrV71HJeuPiAYEBPjza9SgFmC8fcgbqrneuEaoP6E9WMuTecV1aFiH0IKuRgu8jJHuL6Z+0YoH 6aDzfsndxJtYpFZzCbyrSCFCAA/nQ7h4Q==</p>		
		Unterzeichner	Bundesministerium für Familien und Jugend	
		Datum/Zeit-UTC	2014-07-14T11:13:31+02:00	
		Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02, O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT	
		Serien-Nr.	1192254	
		Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at/ . Die Bildmarke und Hinweise zur Verifikation eines Papierausdrucks sind auf http://www.help.gv.at/ veröffentlicht.			